

Prüfungsprotokoll CSCW/CSCL (1880+1883)

Prüfer: Prof. Haake

Note: 1,0

Datum: 9.1.2012

CSCW

- Was ist Groupware?

Def. laut Skript, gemeinsame Arbeit/Umgebung, Klassifikation nach Anwendungsfunktion, Raum/Zeit, Unterstützungsfunktion (3K-Modell mit den vier Systemklassen und jeweils Beispielen)

- Nebenläufigkeitskontrolle

Serialisierung/Sperren, optimistisch/pessimistisch, Softlock/Awareness (mit Def.), soziales Protokoll

CSCL

- Unterschied CSCW/CSCL

- Instruktionsdesign

Unzulänglichkeit des herkömmlichen Modells, Lernziele vs. Lernprozess, acht Designschritte aus dem Skript

- Assessment / Evaluation

Darauf kam er, weil das ja der achte Designschritt war. Ich wusste nicht genau, auf welchen Teil des Skripts er hinauswollte. War dann aber auch nicht weiter schlimm. Zur Sprache kamen: Einzel- vs. Gruppenleistung, Gruppenpräsentation, Monitoring (Logfiles, Notifikationsemails)

- Didaktische Grundlagen

Reformpädagogische Einflüsse, sozialer Pragmatismus (Inquiry Process, temporaler Perspektivwechsel), radikaler vs. gemäßigter Konstruktivismus

- Cognitive Flexibility Theory

mit den fünf Elementen

Herr Prof. Haake ist als Prüfer uneingeschränkt zu empfehlen. Es geht ihm nicht darum, Wissenslücken des Prüflings aufzudecken und hilft einem weiter, wenn man ins Stocken gerät. Bei der Serialisierung hab ich etwas rumgeeiert, was sich habe nicht negativ in der Benotung widerspiegelte. Man darf auf seine Fragen recht frei antworten, wird jedoch schnell unterbrochen, wenn man sich davon inhaltlich zu weit entfernt. Der Prüfungsstil ist recht dynamisch und hängt ziemlich von den eigenen Antworten ab. Fazit: Jederzeit gerne wieder.

Und Leute: Schreibt Protokolle. Wer das hier liest und selbst keins schreibt, fällt durch seine nächste Prüfung!

Prüfungsprotokoll CSCW/CSCL

Prüfer: Prof. Haake

Datum: 05.12.11

Note: 1,0

CSCW

- Was versteht man unter Groupware?
- Charakterisierung von Systemen als Groupware (Gemeinsame Aufgabe/Umgebung)
- Was bedeutet CSCW?
- Definition der Gruppenarbeit.
- Bedeutung von Artefakten für Gruppenarbeit.
- Vorteile/Nachteile der einzelnen Verteilungsschemata.
- Problem der Konsistenzhaltung (Floor Control, Serialisierung usw.)

CSCL

- Unterschied CSCW/CSCL
- Selbstgesteuertes Lernen
- Unterstützung der Lerner (Prozesssicht)
- Unterstützung der Lehrer (Monitoring)
- Sozio-Technische Systeme
- Unterschied zwischen radikalem und gemäßigtem Konstruktivismus.
- Behaviorismus

Ich habe nicht auf die Uhr geschaut, aber von meinem Gefühl würde ich sagen, dass CSCL etwas länger geprüft wurde. Weiterhin habe ich sicherlich einige Punkte vergessen.

Die meisten Fragen wurden in einem konkreten Zusammenhang gestellt z.B. anhand von Beispielen die ich zuvor verwendet habe. So habe ich als Beispiel für ein Artefakt „Word-Dokumente“ gesagt, anschließend wurde erörtert in wie weit Word als Groupware zu bezeichnen ist bzw. welche Funktionen es gibt (z.B. die Möglichkeit Annotationen anzubringen). Ähnlich lief es dann bei CSCL.

Prof. Haake ist ein wirklich angenehmer Prüfer. Man kann ausführlich antworten, wenn er auf einen anderen Gedanken hinausmöchte, unterbricht er allerdings frühzeitig.

Kurs: 1880/1883

Prüfer: Prof. Haake

November 2009

Note: 1,0

Ich kann Prof. Haake als Prüfer sehr empfehlen. Die Prüfung fand in lockerer Atmosphäre statt und war eher ein Fachgespräch als ein detailliertes Abfragen von Wissen. Unter anderem wurden folgende Themenbereiche behandelt / angesprochen.

Kurs 1880

Was ist CSCW?

3K-Modell, Beispiele für die einzelnen Klassen

Beispiel Wiki

Floor Control

Merkmale einer Gruppe

Awareness

Welche Architekturmodelle gibt es, eines genauer beschreiben

Kurs 1883

Unterschiede zwischen CSCL und CSCW

Was ist bei CSCL wichtig?

Welche Lerntheorien?

Konstruktivismus / Gemäßigter Konstruktivismus

Situiertes Lernen

Was folgt daraus für die Entwicklung von CSCL-Systemen.

Wie den Erfolg messen

Forschungsmethoden

zyklisches Vorgehen bei der Entwicklung

Ich hatte den Eindruck, dass Einzelheiten nicht so wichtig waren, sondern dass es mehr um die grundsätzlichen Zusammenhänge ging.

Fachprüfung Kurs 01880/01183 „CSCW/CSCL“

Prüfer: Prof. Dr. Haake

Datum: 28.09. 2009

Dauer: 25 min

Note: 1,0

CSCW

Was ist Groupware?

Awareness?

1 Klassifikationsschema beschreiben/zeichnen (3K)

kollaborationstransparent/-bewusst?

Verteilungsmöglichkeiten beschreiben (Roth`s Klassifikation)

CSCL

Um was geht es bei CSCL?

Vorteile von Gruppenaufgaben?

Welche Lerntheorien bei Cure?

kooperative Lernräume

Forschungsmethoden

Ich kann Herrn Prof. Dr. Haake uneingeschränkt weiter empfehlen. Vorspiel gibt es kein allzu langes, nur kurz erklärt dass ich alle Fragen richtig beantworten soll und es dann eine 1 gibt und schon ging es los. Also vielleicht für nervöse Prüflinge bei der ersten Fachprüfung nicht ganz optimal ... Bei mancher Frage wusste ich nicht genau worauf er hinaus will, man kann jedoch ruhig nachfragen ohne dass es Punktabzüge gibt. Man bekommt direktes Feedback ob man auf dem richtigen Weg ist und kann relativ frei erzählen. Bei bestimmten Fragen kann man sich auch selbst aussuchen welche Klassifikation oder Beschreibung man wählt. Beide Teile wurden ziemlich gleich lange geprüft.

Anmerkung: Das Protokoll zu schreiben hat weniger als 10 Minuten gedauert, soviel Zeit sollte sich jeder nehmen!